

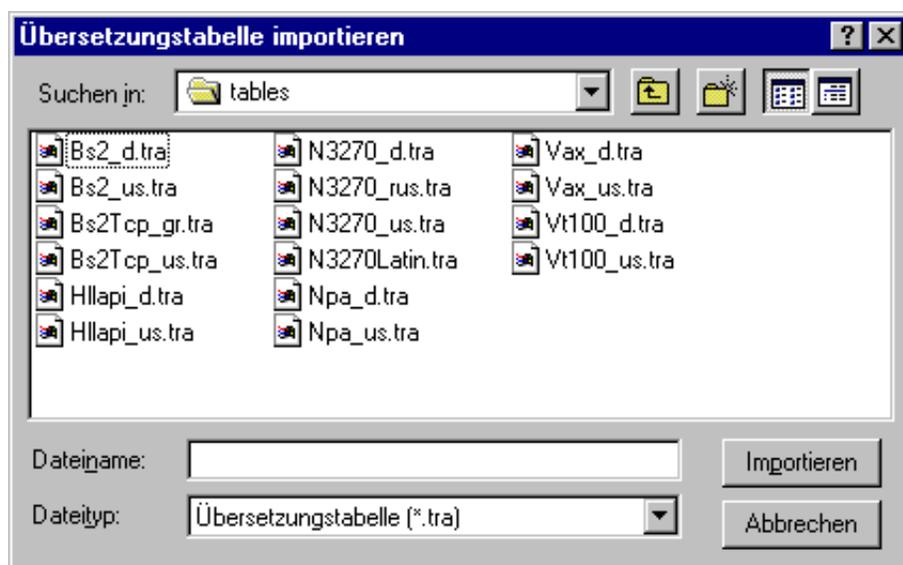
# Tabellen

Dieser Abschnitt behandelt die folgenden Themen:

- Übersetzungstabellen
- Physische Tastaturtabellen
- Terminal-Funktionscodetabellen

Diese Objekttypen stehen nur dem Administrator zur Verfügung.

## Übersetzungstabellen



Im *tables*-Verzeichnis von Entire Connection befinden sich deutsche und englische Übersetzungstabellen als Textdateien. Der Name jeder Datei, die Übersetzungstabellen enthält, beschreibt den jeweiligen Kommunikationstyp. Hinter dem Namen steht ein Landeskennzeichen (zum Beispiel "d" oder "us"). Dateien mit Übersetzungstabellen haben die Namenserweiterung *tra*. Ein Kommentar am Dateianfang enthält Informationen über den Inhalt der Datei.

Eine Datei kann zwei Übersetzungstabellen enthalten, eine zum Senden und eine zum Empfangen. Die Datei *N3270\_d.tra* enthält zum Beispiel die beiden deutschen Übersetzungstabellen - ASC2(Ansi)EBCDICGR und EBCDICGR(Ansi)2ASC - die für eine EBCDIC-Kommunikation mit TN3270 verwendet werden können. Die Definitionen für jede Übersetzungstabelle stehen in der Datei direkt unter den jeweiligen Tabellennamen.

Bei den Namen der Übersetzungstabellen gelten die folgenden Konventionen:

- *ASC2<Host-Zeichensatz><Sprache>*

Wird benutzt, um Daten aus dem PC-Zeichensatz (Windows ANSI) in den Host-Zeichensatz zu übersetzen.

- *<Host-Zeichensatz><Sprache>2ASC*

Wird benutzt, um Daten aus dem Host-Zeichensatz in den PC-Zeichensatz (Windows ANSI) zu übersetzen.

Für *Host-Zeichensatz* und *Sprache* sollten sprechende Namen vergeben werden. ASC2 oder 2ASC als Namensbestandteil wird als Schlüsselwort interpretiert.

#### **Anmerkung:**

Im Konfigurationsmanager werden die Übersetzungstabellen nur dann in der Liste der definierten Tabellen angezeigt, wenn sie mit ASC2 beginnen oder mit 2ASC enden.

Um die Übersetzungstabellen zu importieren, markieren Sie die entsprechende Datei im Dialogfeld **Übersetzungstabelle importieren** und wählen die Befehlsschaltfläche **Importieren**. Wenn eine Tabelle bereits vorhanden ist, werden Sie gefragt, ob Sie sie ersetzen wollen. Wenn kein Fehler gefunden wird, erscheinen die Namen dieser Tabellen in der Liste der definierten Übersetzungstabellen.

Alle Änderungen an bereits bestehenden Objekten werden erst dann wirksam, wenn die Host-Session erneut gestartet wird.

Weitere Informationen über Übersetzungstabellen finden Sie im Abschnitt *Über die Objekttypen*.

## Physische Tastaturtabellen



Im *tables*-Verzeichnis von Entire Connection befinden sich deutsche und englische Tastaturtabellen. Der Dateiname ist *Keyboard* gefolgt vom Landescode (entweder "d" oder "us"). Physische Tastaturtabellen haben die Namensweiterung *kyb*.

Diese Funktion sollte nur von erfahrenen Benutzern oder unter Anleitung Ihres Technischen Supports benutzt werden.

Wenn Sie keine Standard-PC-Tastatur haben (zum Beispiel eine 3270er Tastatur) oder wenn Sie mit der Tastenbelegung einer anderen Sprache arbeiten wollen, können Sie die Tastaturtabellen ändern und anschließend in die Share-Datei einlesen. Benutzen Sie eine der folgenden Tastaturtabellen als Vorlage:

- *Keyboard\_us.kyb* (Vorgabe für US-englische Tastaturtabellen)

Diese Datei enthält eine ausführliche technische Dokumentation über die erforderlichen Schritte.

- *Keyboard\_d.kyb* (Vorgabe für deutsche Tastaturtabellen)

Um eine physische Tastaturtabelle zu importieren, markieren Sie die entsprechende Datei im Dialogfeld **Tastaturtabelle importieren** und wählen die Befehlsschaltfläche **Importieren**. Wenn die Tabelle bereits vorhanden ist, werden Sie gefragt, ob Sie sie ersetzen wollen. Wenn kein Fehler gefunden wird, erscheint der Name der Tabelle in der Liste der definierten physischen Tastaturtabellen.

Alle Änderungen an bereits bestehenden Objekten werden erst dann wirksam, wenn die Terminal-Anwendung erneut gestartet wird.

Weitere Informationen über physische Tastaturtabellen finden Sie im Abschnitt *Über die Objekttypen*.

## Terminal-Funktionscodetabellen



Im *tables*-Verzeichnis von Entire Connection befinden sich vordefinierte Quelldateien für alle Funktionsarten. Der Name jeder Datei beschreibt den jeweiligen Kommunikationstyp. Terminal-Funktionscodetabellen haben die Namensendung *key*. Sie sollten diese Dateien nur unter Anleitung Ihres Technischen Supports ändern.

Um eine Terminal-Funktionscodetabelle zu importieren, markieren Sie die entsprechende Datei im Dialogfeld **Funktionscodetabelle importieren** und wählen die Befehlsschaltfläche **Importieren**. Wenn die Tabelle bereits vorhanden ist, werden Sie gefragt, ob Sie sie ersetzen wollen. Wenn kein Fehler gefunden wird, erscheint der Name der Tabelle in der Liste der definierten Terminal-Funktionscodetabellen.

Alle Änderungen an bereits bestehenden Objekten werden erst dann wirksam, wenn die Terminal-Anwendung erneut gestartet wird.

Weitere Informationen über Terminal-Funktionscodetabellen finden Sie im Abschnitt *Über die Objekttypen*.